



## Der Schulelternrat

---

### Gemeinsam aktiv gegen Müll am Strand

Liebe Eltern,

vielleicht verbringen Sie und Ihre Kinder den einen oder anderen sonnigen Tag gerne an der Elbe am Bassenflether Strand - und haben dabei hoffentlich einen sauberen Strand vorgefunden.

Leider ist die Vermüllung nach Festen immer wieder ein Thema, besonders schlimm oft am Himmelfahrtstag. Wieviel Müll und welche Dinge die Jugendfeuerwehr dann bei ihrer Aufräumaktion wegsammeln muss, ist eigentlich unzumutbar.

Ein fester Termin für eine Party am Bassenflether Strand ist seit Jahren für viele Oberstufenschüler -und mittlerweile auch für die jüngeren Jahrgänge- der Abend vorm letzten Schultag vor den Sommerferien. **Natürlich ist dieses keine Schulveranstaltung des Athenaeums, sondern ein selbstorganisiertes privates Treffen der Schülerinnen und Schüler von diversen Schulen.** Trotzdem ist es uns ein Anliegen, auf Folgendes hinzuweisen:

Das Athenaeum ist eine Umweltschule: Dies sollten wir uns wieder deutlich ins Bewusstsein rufen und mit Leben füllen! Zum Umweltschutz gehört die Vermeidung und ordnungsgemäße Entsorgung von Abfall, nicht nur in der Schule, sondern auch im privaten Bereich.

Wahrscheinlich ist es für Sie ohnehin selbstverständlich, aber wir möchten Sie bitten, im Vorwege dieses Thema aufzugreifen und mit Ihren Kindern zu besprechen, denn Umweltschutz beginnt Zuhause. **Umweltschutz ist cool - seinen Müll liegen zu lassen ist es nicht! Jeder ist für seinen Müll verantwortlich.**

**Machen wir unseren Kindern deutlich, dass man stolz darauf sein kann, umweltbewusst zu handeln, hier ein Vorbild zu sein! Nichts wird am Strand liegen gelassen; Müll der nicht mehr in die Abfalltonne passt, wird wieder mitgenommen und Zuhause weggeworfen.**

Lassen wir unsere Schülerinnen und Schüler vom Athe mit gutem Beispiel vorangehen, andere ziehen dann vielleicht mit.

Besondere Vorsicht ist auch im Hinblick auf Grillen und Lagerfeuer geboten - ein kleiner Funkenflug kann schnell einen Brand der Bäume und Büsche auslösen. Zudem glüht Kohle lange nach - also gründlich mit Wasser löschen und nicht einfach mit Sand abdecken. Niemand möchte sich am nächsten Tag beim drüberlaufen die Fußsohlen verbrennen.

So kann die Strandfete für alle ein großer Spaß werden - auch für die Besucher am nächsten Tag!

Peter Ruppert  
Vorsitzender

Marlene Plate  
stellv. Vorsitzende